



# Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Idstein

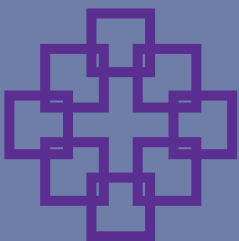
März 2025 / April 2025 / Mai 2025



Leidenschaft Leben:  
2 Flügel – Konzertlesung zur Passion

Schlagergottesdienst

Vortragsabende „Wunder und Glaubenswelt  
in Martin Luthers Briefen“



INHALT

An(ge)dacht – Pfrn. Dr. Tabea Kraaz	3
<b>SPIRITUELLE ANGEBOTE</b>	
Fastenaktion in der Unionskirche zum Thema „Licht“	4
Luft holen! 7 Wochen ohne Panik!	5
„Wunderbar geschaffen!“ – Weltgebetstag	6
„Wider Erwarten“ – Passionsandachten	8
Familiengottesdienst an Gründonnerstag	9
Hauskreisabend am 29. April 2025	10
Kinder Vorlesenachmittage / -abende – Mitstreiter gesucht	11
Familien-Osternacht auf der Wiese mit Tauferinnerung	12
Ostermontag für Klein und Groß	13
Kinderkirche – Termine	14
Anmeldung zum Konfirmandenunterricht	15
Mein spiritueller, religiöser Weg - Biografiearbeit	16
Schlager-Gottesdienst	17
<b>VERANSTALTUNGEN – AUSBLICK / RÜCKBLICK</b>	
Church Cooking	18
„Wunder und Glauben“ – Vortragsabende zu Martin Luther	19
Jugendfreizeit Fränkische Schweiz	20
Jugendfreizeit Montafoner Alpen	22
Jugendfreizeit »Klettern in Frankreich“	24
Bethel-Sammlung	26
Wichtige Adressen	27
Gottesdienstplan	28
Spendenkonten / Redaktionsschluss / Impressum	30
„Ökumene bewegt!“	31
Einladung zum Frauenkreis	32
Neues von der Hospizstiftung	33
Bodybalance-Gottesdienst und Latin Dance Service	34
Chorwochenende in Diez	36
Basar – Rückblick	37
Einführungsgottesdienst Pfrin. Dr. Tabea Kraaz - Rückblick	38
<b>GESICHTER UND GESCHICHTEN</b>	
Gesucht: Helfer für den Sicherheitsdienst bei Veranstaltungen in der Unionskirche	40
Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024 / 25	41
Aus dem Kirchenvorstand	42
„Die Neuen“ im Kirchenvorstand	43
Förderkreis Kirchenmusik (FKM) e.V.	44
Wechsel beim Förderkreis Kirchenmusik e.V.	45
Warenhaus der Flüchtlingshilfe Idstein e.V..	46
Delegation fliegt in unsere Partnergemeinde nach Tansania	47
Das Gemeindejahr 2024 in Zahlen	48
Notfallseelsorge Rheingau-Taunus e.V.	49
Zuspruch: Zurück ins Leben: HALT suchen – Zuwendung erfahren...	50
<b>GRUPPEN UND KREISE</b>	
<b>AUS DEN KIRCHENBÜCHERN</b>	
	55

Liebe Leserin,  
Lieber Leser!



Foto: Andreas Koch

Wie wäre es, wenn einer sich Ihnen bei einem Spaziergang anschließen würde? Mittlerweile wohne ich seit drei Monaten in Idstein und habe die Altstadt mit den vielen kleinen, verwinkelten Gässchen gleich ins Herz geschlossen. Ich genieße es, durch die Stadt zu schlendern und an jeder Ecke etwas zu entdecken. Besonders oft bin ich mit Kind im Kinderwagen unterwegs. Auf meinen Spazierwegen freue ich mich jedes Mal Gemeindemitglieder zu treffen.

Aber wie wäre es, wenn sich jemand dem Spaziergang anschließen würde, den ich auf den ersten Blick gar nicht erkenne? Bestimmt wäre ich erst einmal ein bisschen erstaunt. Doch auch Zufallsbekanntschaften können interessant sein. Da erfahre ich ganz Neues, Lebensgeschichten oder auch Ansichten, die mir vorher unbekannt waren. Was wäre es für ein Glück, wenn ich während des Spaziergangs und des Redens merken würde: Mein Herz brennt, nein, unser beider Herz brennt. Für eine gute Sache. Für eine wichtige Sache. Für Gott.

Im Lukas-Evangelium wird so eine Geschichte erzählt: Zwei Jünger treffen Jesus auf dem Weg von Jerusalem nach Emmaus (Lukas 24,13-35). Sie erkennen erst im Nachhinein, dass es Jesus war, der sie begleitet hat. Sie halten ihn für tot. Er wurde gekreuzigt. Aus ihrer Sicht ist alles aus. Erst im Nachhinein merken sie: Er lebt, Jesus lebt und er ist mit uns gegangen. Solche Begegnungen wünsche ich Ihnen jetzt im Frühjahr: Unbekannte, die einem durch ein Gespräch näherkommen, Fremde, mit denen wir plötzlich eine Leidenschaft teilen, Menschen, die uns begegnen und öffnen für die Liebe Gottes.

Diese Art von Begegnung kann Gemeinde und Kirche tief prägen. Ich halte es für sehr wertvoll, auch in der Beziehung zu Gott auf Aspekte von Freude und Leidenschaft zu hören. Da, wo ich im Glauben begeistert bin, da freut sich Gott mit mir.

Viele tolle Angebote in der Unionskirche laden sicher zur Freude ein. Zuletzt haben die beiden Sportgottesdienste mit Pfarrerin Dr. Daniela Opel-Koch bewegt und begeistert. Bunt geht es auch in diesem Frühjahr weiter. Wir hoffen, bei unseren Veranstaltungen, Konzerten und Gottesdiensten ist auch für Sie persönlich etwas dabei. Haben Sie eine Idee, die wir bisher noch nicht eingeplant haben? Schreiben Sie uns!

„In dir muss brennen, was du in anderen entzünden willst“, soll bereits der Kirchenvater Augustinus im 5. Jahrhundert nach Christus gesagt haben. In diesem Sinne hoffe ich, dass die Freude von Ostern Sie ansteckt.

*Ihre Pfarrerin Dr. Tabea Kraaz*

## Fastenaktion in der Unionskirche zum Thema „Licht“



Seit einigen Jahren ist es eine schöne Tradition geworden, dass es eine Fastenaktion in der Unionskirche gibt. Wir haben schon gebastelte Friedenstauben für die Ukrainehilfe, gestaltete Ostereier für Moshi/Tansania und Lebensmittel für die Tafel in Idstein gesammelt. Dieses Jahr wollen wir noch einmal für den geplanten Neubau des stationären Hospizes im Idsteiner Land sammeln.

Kurz bevor der Neubau beginnt, wollen wir daher mit euch „Licht“ sammeln. Also bastelt Kerzen, Windlichter, alles, was euch zum Thema „Licht“ einfällt und bringt es in der Fastenzeit bis Ostern in die Unionskirche. Für jede Kerze und jedes Licht spendet die Kirchengemeinde 1€ an die Hospizstiftung. Im Nachgang können die Kerzen und Lichter auch käuflich erworben werden – natürlich geht auch hier der Erlös an die Hospizstiftung.

Wir freuen uns auf eure Lichter auf dem Weg durch die Passionszeit, bis an Ostern dann endlich auch die Osterkerze neu entzündet wird.

Wir freuen uns auf eure Lichter auf dem Weg durch die Passionszeit, bis an Ostern dann endlich auch die Osterkerze neu entzündet wird.

*Für den Jugendausschuss Eva-Christina Simon*

## Luft holen! 7 Wochen ohne Panik!

Sieben Wochen ohne... ist die bundesweite Fastenaktion der Evangelischen Kirche in Deutschland und steht in jedem Jahr unter einem anderen Thema. „Fasten“ bedeutet „verzichten“ – viele praktizieren dies in der Passionszeit von Aschermittwoch bis Ostersonntag z.B. mit Verzicht auf Süßigkeiten, Medienkonsum, Autofahren, Fleischverzehr o.ä.

„Sieben Wochen ohne“ ist ein wenig anders aufgebaut: Der Verzicht gleicht einer positiven Affirmation, Verzicht auf Dinge, die unsere Alltage schwer machen. Dieses Jahr also: „Luft holen! 7 Wochen ohne Panik.“ Dass bewusstes Atmen unser Wohlbefinden positiv beeinflusst, ist klar. Wenn wir gestresst, gehetzt oder ängstlich sind, ist der Atem flach, Organe werden weniger gut versorgt. Entspannung geht mit einer tiefen Atmung einher. Und biblisch ist der Atem mit der Vitalität des Menschen verknüpft. Gott schenkt jedem Lebewesen den Odem – damit das Leben.

Wir bieten in diesem Jahr wieder eine kleine Station in der Unionskirche an, wo kleine Tütchen mit Mitgebseln und Texten abgeholt werden können. Diese wechseln wöchentlich und sollen Sie und Euch gut durch die Fastenzeit begleiten. Immer im Fokus: das eigene Wohlbefinden, die Kontaktsuche zu Gott, zum eigenen Glauben.

*Küsterin Eva Häring-Neumann  
Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch*



## „Wunderbar geschaffen!“

Ökumenischer Gottesdienst

Freitag, 7. März, 19:00 Uhr in der Pfarrei St. Martin, Wiesbadener Straße 21



Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit „Kia orana“ grüßen die Frauen, sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen

wird kaum thematisiert. Expert\*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner\*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„Wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner\*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein, was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, den 7. März 2025 unseren ökumenischen Weltgebetstag-Gottesdienst in Idstein zu besuchen.

*Astrid Hamm*

### MONATSSPRUCH MÄRZ

**Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt,  
sollt ihr ihn nicht unterdrücken.**

*Lev 19,33 (E)*



## „Wider Erwarten“

Passionsandachten

Evangelische und katholische Christen laden ein

Dass etwas besser ausgeht als gedacht, erscheint uns im Moment, wo viele Zukunftsprognosen eher düster aussehen, ein bemerkenswerter Aspekt, ein bedeutsamer Impuls für die Passionszeit zu sein.

Unter dem Titel „Wider Erwarten“ erzählen die Andachten in der Passionszeit von Kraft, Leben und Neubeginn im Angesicht von Bedrohung und Tod. Die Passionszeit lädt uns ein, inne zu halten, damit wir uns bewusst werden, was die Kreuzigung Christi für uns bedeuten kann.

**Montag, 14. April um 19:00 Uhr**

in der Katholischen Kirche St. Martin, Wiesbadener Straße 21

**Dienstag, 15. April um 19:00 Uhr**

in der Evangelischen Unionskirche, Platz der Nassauischen Union

**Bitte eine warme Decke mitbringen, die Kirchen sind nicht geheizt!**

*Astrid Hamm*

## GRÜNDONNERSTAG gemeinsam ins Osterfest starten

Familien- Gottesdienst  
mit dem Jugend-Ausschuss und  
Pfarrerin Dr. Tabea Kraaz  
am 17. April  
mit Tischabendmahl  
Beginn 19:00  
im Gemeindehaus

im Anschluss:  
gemeinsames Essen,  
grüne Soße, Kartoffeln,  
Eier, Getränke

## Herzliche Einladung an alle zum Hauskreisabend am 29. April 2025

In unserer Gemeinde gibt es zurzeit sechs Hauskreise. Das sind kleinere Gruppen mit ganz verschiedenen Teilnehmern. Hier kann man neue Kontakte knüpfen, über Fragen des täglichen Lebens und den Glauben nachdenken, zusammen singen und beten oder auch Dinge planen, die für viele wichtig sind oder einfach Freude machen.

Was alles in einem Hauskreis geschieht - oder auch nicht - hängt natürlich sehr von denen ab, die hier Zeit miteinander verbringen wollen und wird normalerweise gemeinsam verabredet. So sind alle Hauskreise auf ihre Weise einzigartig!

Die Treffen sind meistens alle 2 Wochen. Alle Hauskreise sind offen für neue Kontakte. Deshalb finden sich hier im Gemeindebrief (auf Seite 53) jeweils zwei Kontaktadressen für alle, die Lust haben, sich mal genauer zu informieren.

Für alle, die sich nach mehr Gemeinschaft sehnen, aber auch für alle, die schon zu einem Hauskreis gehören, gibt es ein gemeinsames Treffen am Dienstag, den 29. April 2025 um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Albert-Schweitzer-Str. 4.

Es ist immer schön, sich von Zeit zu Zeit in einem größeren Rahmen zu treffen, neue Leute kennenzulernen, sich auszutauschen und die Gemeinschaft zu genießen. Wir freuen uns auf dich / auf Sie!

*Marie Luise Grün-Košak*



## Einstimmung auf Ostern

03.04.2025 in der Unionskirche,  
19:00 Uhr

„Leidenschaft“ Leben erinnert an die Passion von Jesus, an das Feuer seiner Liebe.

„Ein Flügel, zwei Mikros. Mehr brauchen die beiden nicht, und der Abend ist ein Erlebnis.“

Mit ihrer besonderen Sprache erzählt Christina Brudereck vom Geheimnis rund um das Kreuz, tief-sinnig und berührend. Mit kunstvollem Klavierspiel, Improvisation und Gesang verleiht Ben Seipel dem

Abend eine beeindruckende Vielfalt. Eineinhalb Stunden mit Worten und Musik, zum Hören, Mitsingen, Nachdenken.

25€ im Vorverkauf bei Büro Schneider oder im Gemeindebüro,  
28€ an der Abendkasse, freie Platzwahl.

Herzliche Einladung zur Konzertlesung zur Passion!

*Für das Team  
Katja Klein*



## Kinder Vorlesenachmittage / -abende

Der Jugendausschuss plant für die Ferientage, den Daheimbleibenden und den Touristen, Vorlesenachmittage /-abende in der Unionskirche anzubieten. Wer Lust hat, bei der Planung und an den „Vorlesungen“ mitzuwirken und seine Ideen einzubringen, kann sich gerne bei Thomas Waldow unter 0172 360 60 83 melden. Die weitere Verständigung würde über eine Whatsapp-Gruppe „Unionsvorleser“ erfolgen.

*Thomas Waldow*





## Familien-Osternacht auf der Wiese

### Mit Taufgelegenheit

In der Osternacht kann man förmlich das unbeschreibliche, magische Knistern spüren, diese Spannung zwischen Jesu Kreuzestod und seiner Auferstehung. Die Hoffnung, dass aus der Dunkelheit das Licht hervorbricht, dass Gott dem Tod seine Macht genommen hat.

Wir treffen uns am Samstag, den 19.04.2025 nach Sonnenuntergang um 21:00 Uhr auf der Wiese von Karl-Ludwig Michel im Himmelsbornweg, gegenüber der Erivan-Haub-Halle. Wir singen und beten und spüren die Gemeinschaft um dieses Geheimnis, diese unerschütterliche Hoffnung von Jesu Auferstehung.

In der Alten Kirche war die Osternacht ein klassischer Tauftermin. Und auch wir bieten in diesem Jahr an, sich am Wolfsbach im Feuerschein taufen zu lassen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Laternen mitbringen, damit es Stück für Stück heller wird – auf Ostern hin. Sie können sich auch gern eine Sitzgelegenheit mitbringen.

Taufinteressierte melden sich bitte unter [daniela.opel-koch@ekhn.de](mailto:daniela.opel-koch@ekhn.de)

*Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch*

## Ostermontag für Klein und Groß mit Taferinnerung

Auch in diesem Jahr bietet die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Lukas und Peter Wörsbachtal wieder einen gemeinsamen Familiengottesdienst zu Ostern an.

**Ostermontag, 21. April 2025 um 11:00 Uhr  
in und rund um die Ev. Lukaskirche Wörsdorf.**

Wir nähern uns kindgerecht mit einfachen Bildern dem Geheimnis von Ostern in einem Gottesdienst für Klein und Groß in der Lukaskirche. Soweit es das Wetter zulässt, gibt es anschließend auf der Wiese vor der Kirche Eiersuchen, Eierlauf und Spiele. Zum Abschluss wird uns der Ostersegen ebenfalls vor der Kirche wieder nach Hause geleiten.

In diesem besonderen Gottesdienst feiern wir auch Taferinnerung mit einem ganz besonderen Taufsegen. Stella und Bär haben zugesagt, uns zu besuchen und werden uns erklären, was die Taufe mit Ostern zu tun hat.

Herzliche Einladung an alle Kinder  
und ihre Familien!

*PfarrerIn Stefanie Glaser*



EV. KIRCHENGEMEINDE IDSTEIN

# KINDERKIRCHE

**KLEINE KINDERKIRCHE**  
 (0-6 JAHRE IN BEGLEITUNG)  
 SAMSTAGS, 10:00-11:00 UHR IM  
 EV. GEMEINDEHAUS  
 29.03./03.05./24.05./07.06.

**GROSSE KINDERKIRCHE**  
 (7-12 JAHRE)  
 SAMSTAGS, 11:30-13:00 UHR IM  
 EV. GEMEINDEHAUS  
 29.03./24.05.  
 25.04. (FREITAG, 17:00-19:00)  
 13.-15.06. KINDERFREIZEIT

## Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Gemeinsamer Jahrgang mit Wörsdorf und Wallrabenstein

Alle Jungen und Mädchen, die ca. 13 oder 14 Jahre alt sind, in der Regel zur Zeit die 7. Klasse besuchen und im Frühjahr 2026 konfirmiert werden wollen, sind eingeladen, sich bis zum **6. Juni 2025** zum Konfirmandenunterricht anzumelden. Alle Jugendlichen, die getauft sind, erhalten von uns postalisch die Anmeldeunterlagen. Es sind aber auch alle anderen herzlich eingeladen, die sich einfach dafür interessieren. Falls jemand noch nicht getauft ist, kann dies im Laufe des Konfirmandenjahres geschehen.

Zum dritten Mal wird der Jahrgang gemeinsam im Nachbarschaftsraum mit der Gesamtkirchengemeinde Lukas und Peter Wörsbachtal stattfinden.

Der Unterricht beginnt für alle in der ersten Woche nach den Sommerferien, also am 19. August 2025. Er findet wöchentlich von 17:00-18:30 Uhr in Idstein statt. Die Konfis werden auf einer Zeitschiene von mehreren Pfarrpersonen und Ehrenamtlichen unterrichtet. Hinzu kommen die Konfirmandenfahrt im August (29.-31.08.25) und drei Konfi-Projektstage. Die Konfirmationen sind für den 09.05.2026 und 10.05.2026 geplant.

Für weitere Infos und die Anmeldeformulare wenden Sie sich an Pfarrerin Dr. Daniela Opel-Koch ([daniela.opel-koch@ekhn.de](mailto:daniela.opel-koch@ekhn.de)) oder an das Gemeindebüro (Kirchengemeinde.Idstein@ekhn.de oder Tel. 06126 2787).

*Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch*

MONATSSPRUCH APRIL 2025

**Brannte nicht unser Herz in uns,  
da er mit uns redete?**

*Lk 24,32 (L)*





## Mein spiritueller, religiöser Weg – Biografiearbeit

17.05.25 von 13:30 bis 17:00 Uhr  
Ev. Gemeindehaus, Albert-Schweitzer-Str. 4

„Die eigenen religiösen Erfahrungen und Erinnerungen zählen“.

Bei der Biografiearbeit geht es darum, das eigene Leben zu betrachten und zu reflektieren. Biografie wird dabei nicht nur als starre Auflistung verstanden, wie z.B. in einem schriftlichen Lebenslauf, sondern als aktiver Prozess. Das bedeutet, dass Menschen immer wieder für sich selbst entscheiden müssen, was in ihrem Leben besonders wichtig, einschneidend, prägend, herausfordernd und schön war oder ist.

Ziel der Biografiearbeit ist es, sich selbst und das eigene Leben besser zu verstehen. Dabei wird nicht nur die Person als Individuum betrachtet, sondern auch das Umfeld und die gesellschaftlichen und religiösen Bedingungen. Religion, Biografie und Erinnerung sind auf vielfältige Weise miteinander verbunden, denn Religion ist eine Form der Welt- und Selbstdeutung, die auch von Erinnerungen lebt und diese inszeniert. Diese Erinnerungen prägen sowohl die Kultur einer Gesellschaft als auch die Gestaltung individueller Lebensgeschichten.

Wenn Sie Ihr Leben besser verstehen, können Sie schwierige Erfahrungen besser verstehen, einordnen und bewältigen. Sie können auch besser sehen, was Sie stark macht.

An diesem Samstag wollen wir uns auf die Suche nach den eigenen religiösen, spirituellen Spuren aus der Vergangenheit machen. Erinnerungen aus der Vergangenheit können in unterschiedlicher Form mitgebracht werden. Anmeldungen bitte an: [kirchengemeinde.idstein@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.idstein@ekhn.de)

*Hester van Wijnen*

Evangelische Kirchengemeinde Idstein

# SCHLAGER

## GOTTESDIENST

SONNTAG, 18. MAI 2025

18:00 UHR

UNIONSKIRCHE IDSTEIN

MIT DABEI:

CLARA EGERT - GESANG

DANIELA OPEL-KOCH - WORT

DIE UNION GOSPEL BAND



VON "EIN BISSCHEN FRIEDEN" ÜBER  
"GRIECHISCHER WEIN" BIS "ABER BITTE MIT  
SAHNE" UND NOCH VIELE WEITERE TITEL ZUM  
MITSINGEN UND ABTANZEN

EV. KIRCHENGEMEINDE IDSTEIN



**CHURCH  
COOKING**  
**Indisch**

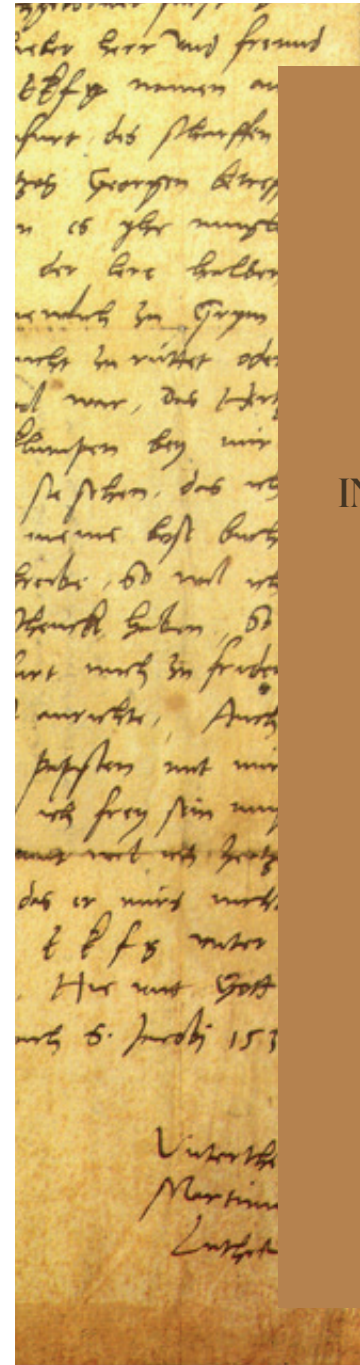
---

MIT GERICHTEN AUS GANZ INDIEN

---

DIENSTAG, 22. APRIL 2025  
18:30 UHR  
EV. GEMEINDEHAUS

ANMELDUNG: DANIELA.OPEL-  
KOCH@EKHN.DE

## Wunder und Glaubenswelt

IN MARTIN LUTHERS BRIEFEN  
MIT DR. TABEA KRAAZ

Vortragsabende an drei  
Terminen in der Fastenzeit,  
jeweils um 19:30

Fr 14.3.25: "An meine Lutherin -  
Wunder im Persönlichen"

Fr 28.3. 25: "Ein dünner Regenbogen  
- Wunder im Politischen"

Fr 11.4.25: "Das höchste Wunderwerk  
- Wunder in der Bibel"

keine Anmeldung erforderlich



# Prime Time

**Hohe Felsen, wilde Höhlen und kalte Flüsse:  
Dein Abenteuerurlaub  
in der fränkischen Schweiz**

**Für Jugendliche von  
14 bis 18 Jahren,  
die Lust auf Neues haben.**



Dekanate Rheingau-Taunus,  
Hochtaunus und Nassauer Land

## Dein Team



Steffi Schild, Florian Porth,  
Andreas Magnusson, Inge Seemann (v.l.n.r)

### Informationen und Anmeldung

Inge Seemann; Fon: 01515 7666160  
inge.seemann@ekhn.de  
<https://dekanat-rheingau-taunus.ekhn.de/startseite.html>

Steffi Schild; Fon: 0177 8453652  
Stephanie.schild@ekhn.de  
<https://ev-jugend-hg.de/>

Andreas Magnusson; Fon: 01516 8135898  
Andreas.forestry@gmail.com  
<https://www.ev-jugend-nassauerland.de/>

Eine Kooperation der Evangelischen Jugend Rheingau-Taunus, Hochtaunus und Nassauer Land:



Dekanat Rheingau -Taunus  
Dekanat Nassauer Land  
Dekanat Hochtaunus

Bildquelle & © der Fotos: Florian Porth

# Prime Time

Um die schönsten Flecken der Fränkischen Schweiz kennenzulernen, sind wir dieses Mal an zwei verschiedenen Orten untergebracht. Die ersten Tage sind wir im Erlebniscenter JuraAlpin einquartiert, einer Unterkunft mitten im Hirschbachtal, in der Abenteuer:innen und Kletter:innen absteigen, um eine unvergessliche Zeit zu erleben.

Danach geht es weiter in ein großes Selbstversorgerhaus oberhalb von Ebermannstadt. Hier gibt es viel Platz zum Spielen und Chillen. Und in der großen Selbstversorgerküche können wir kochen und zubereiten, was uns schmeckt. Wer Spaß am Neuen und Unbekannten hat und Lust auf Abenteuer, der ist auf dieser Fahrt genau richtig!

Auf dem Programm stehen Höhlentouren, Klettern und Klettersteige sowie Flüsse und Schwimmbäder.

**Gruppengröße:** ca. 22 Teilnehmer:innen von 14 bis 18 Jahren  
**Kosten & Zahlung:** 265 €, inkl. Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Programm und Ausrüstung für Klettern und Klettersteig

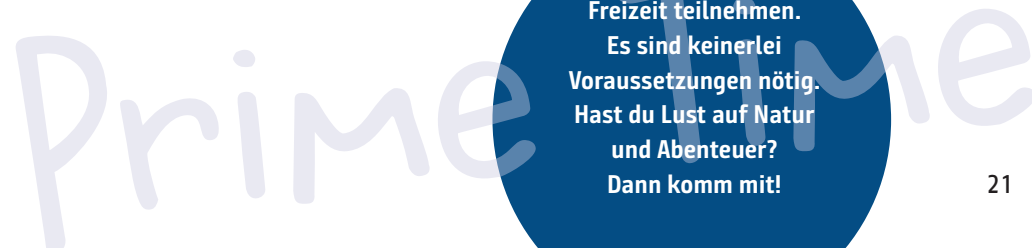
Nach Eingang der Anmeldung wird eine Rechnung mit allen Angaben zur Bankverbindung etc. verschickt.

**Termin:** 05.07. – 13.07.2025  
**Anmeldung** bis 31.05.2025

**Infoabend:** Vor der Fahrt findet ein digitaler Infoabend statt, an dem alles Wichtige besprochen wird. Der Termin wird noch bekanntgegeben werden.



**Jede:r kann an dieser Freizeit teilnehmen. Es sind keinerlei Voraussetzungen nötig. Hast du Lust auf Natur und Abenteuer? Dann komm mit!**



05.07.-13.07.25  
Gleich anmelden!

265 €



# Dem Himmel so nah

**Es erwarten Dich:  
Gipfel - Felsen - unglaubliche Natur  
und unvergessliche Ausblicke**

**Für junge Menschen  
zwischen 17 und 27 Jahren,  
die Lust auf Neues haben**

25.07.-01.08.25  
Gleich anmelden!

295 €



## Dein Team



Steffi Schild

Florian Porth

Inge Seemann

### Informationen und Anmeldung

Inge Seemann; Fon: 01515 7666160  
 inge.seemann@ekhn.de  
<https://dekanat-rheingau-taunus.ekhn.de/startseite.html>

Steffi Schild; Fon: 0177 8453652  
 stephanie.schild@ekhn.de  
<https://ev-jugend-hg.de/>

Eine Kooperation der Evangelischen Jugend Rheingau-Taunus und Hochtaunus



Dekanat Rheingau-Taunus  
 Dekanat Hochtaunus

Bildquelle & © der Fotos: Florian Porth, Inge Seemann

**WIR SIND  
#zukunftsrelevant**  
 Evangelische Kinder- und Jugendarbeit  
 Evangelische Jugendsozialarbeit



# Dem Himmel so nah

Wir sind im Berghaus Valisera untergebracht. Zwei gemütliche Gruppenräume, Wintergarten und Terrasse laden zum gemütlichen Zusammensein und Erholen ein und bieten viel Platz zum Spielen, Lachen und um miteinander ins Gespräch zu kommen und über Gott und die Welt zu diskutieren. Das Haus liegt in einer grandiosen Lage in den Montafoner Alpen, einer Bergregion zwischen der Schweiz und dem Vorarlberg. Zahlreiche Bergtouren und Kletterfelsen laden ein zu unvergesslichen Bergabenteuern. Das detaillierte Programm richtet sich vor Ort nach den Wetterbedingungen.

**Gruppengröße:** ca. 22 Teilnehmer:innen von 17 bis 27 Jahren  
**Kosten & Zahlung:** 295 €, inkl. Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Programm und Ausrüstung für das Klettern und für den Klettersteig

Nach Eingang der Anmeldung wird eine Rechnung mit allen Angaben zur Bankverbindung etc. verschickt.

**Termin:** 25.07. – 01.08.2025  
**Anmeldung** bis 31.05.2025  
**Verpflegung** Wir haben eine große, gut eingerichtete Küche und sind Selbstversorger, d.h. wir kochen selbst und jeder ist ein-mal in einem Team dran, etwas leckeres für die Gruppe zuzubereiten.

**Infoabend:** Vor der Fahrt findet ein digitaler Infoabend statt, an dem alles Wichtige besprochen wird. Der Termin wird noch bekanntgegeben werden.



**Wer gerne in der Natur ist,  
Freude daran hat, sich auf Neues  
einzulassen und neue Leute  
kennenlernen möchte,  
ist genau richtig.  
Jede:r kann an dieser Freizeit  
teilnehmen. Kenntnisse im Klettern  
sind keine Voraussetzung.**





...und raus!

Dein Team



V.l.n.r.: Nadja Hepp, Gem. Pädagogin; Inge Seemann, Dekanatsjugendreferentin; Manuel Schaf, Klettertrainer; Denis Wöhrle, Stadtjugendreferent

Informationen und Anmeldung

Ev. Stadtjugendpfarramt Wiesbaden  
Denis Wöhrle, Tel.: 0157 83399214  
woehrl@stajupfa.de

Ev. Jugend Rheingau—Taunus  
Inge Seemann, Tel.: 01515 7666160,  
Inge.seemann@ekhn.de

Ev. Jugend Langen  
Nadja Hepp, Tel.: 0157 33573152  
cafe46@langen-evangelisch.de



WIR SIND  
#zukunftsrelevant  
Evangelische Kinder- und Jugendarbeit  
Evangelische Jugendsozialarbeit



Eine berausende Landschaft, tolle Felsen und viel Spaß: Das ist Klettern in Frankreich!

für Jugendliche ab 16 Jahren und junge Erwachsene, die Lust auf Natur und Gemeinschaft haben

Termin:  
18.-22.06.25  
Gleich anmelden!  
180 €

...und raus!

Es ist Frühsommer und endlich wieder warm genug, um ganze Tage in der Natur zu verbringen.

Unser Basislager ist ein zentral gelegenen Campingplatz, auf dem wir in kleinen Hütten untergebracht sind. Von hieraus wollen wir die Umgebung erkunden und erlebnisreiche Tage verbringen: Im Wald picknicken, gemeinsam klettern, wandern, lachen, diskutieren und einfach zusammen eine gute Zeit haben.

Ihr könnt absolute Neulinge am Felsen sein oder auch schon erfahrene Kletter:innen.

Das Programm wird für jede:n das Richtige bieten.



„Wir brauchen das Erlebnis Fels in unserem Leben. Wir brauchen den Felsen gültiger Wahrheit, der nicht zerbröckelt und zerbricht.“ Reinhold Stecher, Theologe

- Gruppengröße: max. 14 Teilnehmer:innen ab 16 Jahren
- Kosten: ??? €, für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, allen Programmpunkten und der Ausrüstung für das Klettern
- Termin: 18.06.—22.06.2025
- Verpflegung: Das ist das Wochenende über Fronleichnam Selbstversorger, d.h. wir kochen selbst und jeder ist mindestens einmal in einem Team dran, etwas leckeres für die Gruppe zuzubereiten.
- Infoabend: Vor der Fahrt findet ein Infoabend statt, an dem alles Wichtige besprochen wird. Der Termin wird noch bekannt gegeben werden.



Jede:r kann an dieser Freizeit teilnehmen. Kenntnisse im Klettern sind keine Voraussetzung. Wer Spaß am Neuen und Unbekannten hat und Lust auf Abenteuer, der ist genau richtig!



Der Umwelt zuliebe – eigene Plastiktüten verwenden!

# Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde Idstein

am Dienstag, den 8. April 2025 und Mittwoch, den 9. April 2025

**Abgabestelle:**

**AMC**

Zissenbach 1/ unterhalb vom Lidl  
65510 Idstein

jeweils von 8.00 - 13.00 Uhr  
und von 14.00 - 18.00 Uhr

- **Was kann in den Kleidersack?**  
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**  
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.** Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597  
**Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung**  
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel  
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Vorsitzender des Kirchenvorstandes	Stefan Krebs ☎ 01514 4160101, stkrebs@gmx.de
Gemeindebüro Montag - Mittwoch: 10:00 bis 12:00 Uhr Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr	Sekretariat Gemeindebüro: Anna Blümm Albert-Schweitzer-Straße 4, ☎ 27 87, 📠 46 95 ✉ kirchengemeinde.idstein@ekhn.de
Pfarramt I (Ost) Sprechstunden nach Vereinbarung	PfarrerIn Dr. Daniela Opel-Koch Taubenberg 6, ☎ 2781, 📠 55 134 ✉ daniela.opel-koch@ekhn.de
Pfarramt II (West)	PfarrerIn Dr. Tabea Kraaz Im Güldenstück 2, ☎ 0151-14918752 ✉ tabea.kraaz@ekhn.de
Hausmeisterin / Küsterin Kernzeit: Dienstag - Samstag 10:00 - 12:00 Uhr	Eva Häring-Neumann, ☎ 98 81 41, ☎ 0170 - 176 8629 ✉ eva.haering-neumann@ekhn.de
Dekanatskantor und Organist Sprechstunde im Gemeindebüro nach Vereinbarung	Carsten Koch, ☎ 95 95 345 ✉ carstenf.koch@gmail.com
Telefonseelsorge	Kostenlose Telefonnummern ☎ 0800 - 1110111 oder ☎ 0800 - 1110222
Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer	Kostenlose Telefonnummer ☎ 116 111
help! – Zentrale Anlaufstelle für Missbrauch (EKD)	Kostenlose Telefonnummer ☎ 0800 5040 112
Hospizbewegung im Idsteiner Land e.V. Ambulanter Hospiz- und Palliativdienst Wir beraten und begleiten schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen in ihrem Zuhause. Wir nehmen uns Zeit für Sie.	Fürstin-Henriette-Dorothea-Weg 1 65510 Idstein ☎ 700 2715, 📠 700 2710 ✉ info@hospizbewegung-idstein.de Internet: www.hospizbewegung-idstein.de
Ökumenische Kleiderstube Idstein Mehr unter www.unionskirche-idstein.de	Am Güterbahnhof 2a Kontakt: Nana Schätzlein ☎ 06124 - 7082-41
Ev. Dekanat Rheingau-Taunus (Haus der Kirche) Aarstraße 44 65232 Taunusstein-Bleidenstadt	Dekan Klaus Schmid (Predigtauftrag in Idstein) ☎ 06128 - 48 88 - 0, 📠 06128 - 748 517 ✉ ev.dekanat.rheingau-taunus@ekhn-net.de
Diakonie Diakoniestation Idsteiner Land gGmbH (Häusliche Krankenpflege)	Fürstin-Henriette-Dorothea-Weg 1 ☎ 94 18 10, 📠 94 18 15 ✉ ev.diakoniestation.idstein@ekhn-net.de Homepage: www.diakoniestation-idstein.de
Diakonisches Werk Haus der älteren Mitbürger	Schulgasse 7, ☎ 95 19 500

www.unionskirche-idstein.de

Die angegebenen Telefon-Nummern haben, sofern nichts vermerkt, die Vorwahl von Idstein 06126.

## Feiern Sie mit uns Gottesdienst

Datum	Uhrzeit	Art und Ort	verantwortlich
Sonntag, 02.03.25	10:30	Gottesdienst im Gemeindehaus mit Abendmahl	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Freitag, 07.03.25	19:00	Weltgebetstag in St. Martin	Team WGT
Sonntag, 09.03.25	10:30	Gottesdienst im Gemeindehaus mit anschließender Gemeindeversammlung	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz
Freitag, 14.03.25	19:00	Abendseggen in der Unionskirche	Team
Sonntag, 16.03.25	10:30	Zoom-Gottesdienst Meeting-ID: 881 9769 9373, Kenncode: 664538	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Dienstag, 18.03.25	15:30	Gottesdienst im Phönix-Seniorenheim	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz
Sonntag, 23.03.25	10:30	Gottesdienst im Gemeindegotteshaus	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz
Samstag, 29.03.25	10:00	Kleine Kinderkirche im Gemeindehaus	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Samstag, 29.03.25	11:30	Große Kinderkirche im Gemeindehaus	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Sonntag, 30.03.25	10:30	Gottesdienst im Gemeindehaus	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz
Freitag, 04.04.25	19:00	Abendseggen in der Unionskirche	Team
Sonntag, 06.04.25	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl in der Unionskirche	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz
Sonntag, 13.04.25	10:30	Gottesdienst in der Unionskirche	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz
Montag, 14.04.25	19:00	Passionsandacht, Kath. Kirche St. Martin, Wiesbadener Str. 21	Astrid Hamm
Dienstag, 15.04.25	15:30	Gottesdienst im Phönix-Seniorenheim	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz
Dienstag, 15.04.25	19:00	Passionsandacht in der Unionskirche	Astrid Hamm
Gründonnerstag, 17.04.25	19:00	Familien-Abendmahlsgottesdienst im Gemeindehaus mit Grüne-Soße-Essen	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz/Team
Karfreitag, 18.04.25	10:30	Gottesdienst in der Unionskirche mit Abendmahl	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Karsamstag, 19.04.25	21:00	Osternacht im Freien, Wiese am Himmelsbornweg, gegenüber der Erivan-Haub-Halle, mit Posaunenchor	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Ostersonntag, 20.04.25	10:30	Ostergottesdienst in der Unionskirche	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz
Ostermontag, 21.04.25	11:00	Familiengottesdienst in der Lukaskirche Wörsdorf	Pfrin. Stefanie Glaser
Freitag, 25.04.25	17:00-19:00	Große Kinderkirche im Gemeindehaus	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Sonntag, 27.04.25	10:30	Vorstellungsgottesdienst in der Unionskirche	Pfrin. Stefanie Glaser, Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Freitag, 02.05.25	19:00	Abendseggen in der Unionskirche	Team
Samstag, 03.05.25	10:00	Kleine Kinderkirche im Gemeindehaus	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Sonntag, 04.05.25	10:30	Zoom-Gottesdienst mit Abendmahl Meeting-ID: 867 2426 5707, Kenncode: 032257	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Freitag, 09.05.25	19:00	Abendmahl der Konfis in der Unionskirche	Pfrin. Stefanie Glaser; Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Samstag, 10.05.25	10:30	Konfirmation 1 in der Unionskirche	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch, Pfrin. Stefanie Glaser
Samstag, 10.05.25	14:30	Konfirmation 2 in der Unionskirche	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch, Pfrin. Stefanie Glaser
Sonntag, 11.05.25	10:30	Konfirmation 3 in der Unionskirche	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch, Pfrin. Stefanie Glaser
Sonntag, 18.05.25	18:00	Schlagergottesdienst in der Unionskirche mit Sängerin und Band	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Dienstag, 20.05.25	15:30	Gottesdienst im Phönix-Seniorenheim	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz
Samstag, 24.05.25	10:00	Kleine Kinderkirche „Wir gehen Müll sammeln“	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Samstag, 24.05.25	11:30	Große Kinderkirche „Wir gehen Müll sammeln“	Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch
Sonntag, 25.05.25	10:15	Gottesdienst in Niedernhausen/Christuskirchengemeinde oder Gottesdienst im Gemeindehaus Niederseelbach	Pfr. Jürgen Seinwill (N.N.)
Himmelfahrt, 29.05.25	10:30	Freiluft-Gottesdienst am Phönix Seniorenzentrum (Saarbrücker Platz 6) mit Posaunenchor	Prädikantin Renate Sieb
Sonntag, 01.06.25	10:30	Gottesdienst mit Taufe in der Unionskirche	Pfrin. Dr. Tabea Kraaz

Bei Interesse, für welchen Zweck die Kollekte gesammelt wird, kann man hier nachsehen:  
<https://www.ekhn.de/themen/gottesdienst-nachrichten/kollektenplan>

Wenn Sie Ihre Spende für die Gemeinde einem bestimmten Zweck oder einer bestimmten Gruppe widmen wollen, vermerken Sie dies bitte auf Ihrem Überweisungsträger.

Zweck / Empfänger	IBAN	Institut
FÖV Kirchenmusik	DE25 5109 0000 0069 0363 09	Wiesbadener Volksbank
Gemeinde	DE26 5109 0000 0069 4982 05	
Gemeindeparterschaft Idstein – Moshi (als Spende angeben)		
Hospizbewegung	DE19 5109 0000 0069 6028 00	
Kantorei	DE26 5109 0000 0069 4983 02	
Hospizstiftung Idsteiner Land	DE97 5109 0000 0005 8042 05	
Diakonie-Förderverein Idsteiner Land e.V	DE79 5109 0000 0069 5247 02	

## Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe unseres Gemeindebriefes  
**Juni bis August 2025** ist der 2. Mai 2025.

Artikel, die nach diesem Termin geliefert werden,  
können in dieser Ausgabe dann nicht mehr berücksichtigt werden.

## Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Idstein  
 Redaktion: Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch (v.i.S.d.P.)  
 E-Mail: daniela.opel-koch@ekhn.de  
 Logistik und Verteilung: Anna Blümm, Eva Häring-Neumann, Werner Rühling  
 Gestaltung: Dorothea Lindenberg, www.lindisein.de  
 Auflage: 2.800 Exemplare, vier Ausgaben pro Jahr  
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1  
 29393 Groß Oesingen

Namentlich unterzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.  
 Soweit nicht anders angegeben, liegt das Copyright für die Fotos bei der Evangelischen Kirchengemeinde Idstein. Der Gemeindebrief ist kostenlos – aber nicht kostenfrei. Für freundliche Spenden mit dem Vermerk „Gemeindebrief“ auf eines unserer Konten sind wir dankbar.

## „Ökumene bewegt!“

Tänze im Kreis aus Israel und aller Welt



Foto von U. Stein

### Begegnung – Lieder – Texte – theologische Impulse

Die beiden evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Idstein laden wieder zu monatlichen Abenden in bewegter Gemeinschaft ein.

Eingeladen sind – unabhängig von Alter, Konfession oder Religion – alle, die Freude an Musik und Bewegung haben, die schöne Musik aus anderen Kulturen, Hintergründe über Land und Leute kennenlernen und in dieser Völkerverbundenheit das Tanzen auch als Gebet in Bewegung erleben möchten.

Tanzerfahrung ist nicht nötig! Der Eintritt ist frei!

**Freitag, 21. März** Ev. Gemeindehaus, Albert-Schweitzer-Str. 4  
**Donnerstag, 24. April** Kath. Pfarrei St. Martin, Wiesbadener Str. 21  
**Donnerstag, 22. Mai** Kath. Pfarrei St. Martin, Wiesbadener Str. 21  
**jeweils von 19:00 – 20:30 Uhr**

Kontakt: Evangelisches Gemeindebüro, Tel. 0 61 26 – 27 87  
 Katholisches Pfarrbüro, Tel. 0 61 26 – 95 373 00





## Einladung zum Frauenkreis

Inzwischen kennen wir Frauenkreis-Frauen uns schon recht lange – und sind darüber auch älter geworden. Drum lassen wir es jetzt ein wenig ruhiger angehen. Wie gewohnt treffen wir uns weiterhin an jedem zweiten Mittwoch im Monat unter dem Dach des Herrn im Gemeindehaus. Wir tun etwas für Leib und Seele – Kaffeetrinken und wohlthuende Gespräche – freuen uns natürlich über neue Teilnehmerinnen und auch mal über einen Gast, der unser Beisammensein bereichert.

### 12. März

Kaffeetrinken und Geplauder

### 09. April

Die Idsteiner Gemeindepflegerin, Frau J. Fischer, gibt Einblicke in ihren Berufsalltag

### 14. Mai

Wie 12.03., es sei denn...?

Ansprechpartnerin: Madeleine Kosma Tel. 06126-9531800

## Neues von der Hospizstiftung:

### Herzliche Einladung zum Lichterfest in Idstein

am **28. März 2025** möchten wir eine besondere Aktion zugunsten des Hospizneubaus ins Leben rufen. An diesem Abend wollen wir gemeinsam symbolisch das Licht nach Idstein tragen auf das Grundstück des neuen Hospizes in der Ludwigstraße.

Dafür brauchen wir Sie! Wir laden Sie herzlich ein, sich uns anzuschließen, je mehr Lichter, desto schöner wird unser Zeichen der Solidarität.

Wir freuen uns, wenn Sie mit einer Kerze nach Idstein kommen. Vor Ort erwarten Sie Musik, warme Getränke und gute Gespräche. Auch Bürgermeister Herfurth, Frau Maier-Frutig und viele weitere Bürgermeisterkollegen werden anwesend sein.

Lassen Sie uns gemeinsam ein stimmungsvolles Zeichen setzen! Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Weitere Einladung zum Flohmarkt am **27. April 2025** auf dem Löherplatz in Idstein. Wir werden circa vier Wochen vor dem Flohmarkt das Buchungstool freischalten. Alle weiteren Informationen erfahren Sie über die Homepage, Facebook, Instagram und auf den Plakaten.

*Ihre Hospizstiftung*



## Bodybalance-Gottesdienst und Latin Dance Service

Es schreit nach einer Wiederholung



Foto Diana Oft

„Experimentieren erwünscht“, heißt es inzwischen immer häufiger bei Kirchens. Nachdem der „Trausegen to go“ im Jahr 2024 ein großer Erfolg in Idstein war, habe ich im Januar 2025 zwei Projekte umgesetzt, die gut ein Jahr Vorlauf brauchten, um ganz konkret zu werden.

Als sportlicher Mensch wurde ich zunächst in meinem „Bodybalance-Kurs“ aufmerksam. Bodybalance ist ein Sportprogramm, das Elemente aus Yoga, Tai Chi und Pilates verbindet. Die Bezeichnungen der Übungen führen eine Alttestamentlerin wie mich direkt in die Bildwelt der Psalmen oder überhaupt in die christliche Symbolik: Stern, Mond, Berg, Dreieck, Pyramide, Göttin, Machtpose, Engel, Baby, Kind, Baum. Und ab diesem Moment dachte ich darüber nach, wie wir die sportlichen Übungen, die so viele Menschen als wohltuend erleben, mit dem Evangelium und der Orgel in den Gottesdienstraum, in

die Unionskirche bringen. Zwei Trainerinnen unterstützten mich in der Umsetzung.

Und weil da ebenfalls der Gedanke war, dass Menschen am Beginn eines neuen Jahres so oft darüber nachdenken, wie sie fitter und gesünder werden, begann ich mit einem zweiten Gedanken: Latin Dance.

Nachdem in 2024 unglaublich viele Menschen beim „Orgelkino“ zugegen waren und wir die Musiktitel christlich eingebunden und gedeutet haben, war klar: das geht natürlich auch mit Musikstücken, die bei „Zumba“ vertanzt werden. Auch hier wurde ich bei der sportlichen Umsetzung von zwei

Trainern unterstützt. Und der Dekanatskantor? Hat die Beats und Klänge auf unsere Walcker-Orgel gebracht.

Wir wussten nicht so wirklich, was passieren würde, ob es Adressaten gäbe, die Lust an einem solchen Gottesdienstformat hätten. Es hätte gut sein können, dass es floppt. Aber das wäre dann eben auch die Lektion gewesen. Experimentieren erfordert Mut.

Aber wir haben Recht bekommen. Es waren unglaublich viele Menschen bei beiden Veranstaltungen. Auch das mediale Interesse sprach für sich. Wir haben viele Menschen in Bewegung gebracht: körperlich, seelisch, reflektierend und sich positionierend. Die Stimmung beim Bodybalance-Gottesdienst war überwältigend: meditativ, anrührend, behutsam, homogen. 150 Matten und 50 Menschen auf der Empore zum Zusehen.

Beim Tanzen eine ähnliche Hausnummer. Und die Stimmung eher ausgelassen, feurig, intensiv, fröhlich. Beide Settings waren an einem „normalen“ Gottesdienst orientiert, d.h. es wurden Votum, Psalm, Gebet, Fürbitten, Segen gesprochen und auch gepredigt. Beide Male gab es am Ende die Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen, die reichlich in Anspruch genommen wurde.

Unsere Trainer-Duos haben im Übrigen zum Großteil auf ihre Honorare verzichtet. Weil sie sich selbst beschenkt und berührt fühlten! Vielen Dank an Claudia Diefenbach, Silke Kaukel, Jenny Koridaß und Uwe Bolik.

Oft wurde die Frage gestellt: „Macht Ihr das nochmal?“ Ich würde sagen: Ja! Es waren nämlich ganz andere Menschen da, die einen „klassischen“ Gottesdienst nicht besuchen würden. Und sie sind mit ihrem Sport, den sie mögen, aber eben auch mit Gott in Berührung gekommen, wenn sie es wollten.

Die Kirche verändert sich. Das ist gut so. Es müssen viel mehr die Bedarfe der Menschen in den Blick kommen, und für mich ist die einzig sinnvolle Lösung, ein breites Angebot zu schaffen, um vielen die Möglichkeit zu geben, wieder in Kontakt mit uns zu kommen. Ich gehöre gern zum Team „Rettet die Kirche!“

*Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch*

## Chorwochenende in Diez

Der Gospelchor unserer Gemeinde verbrachte mit unserem Chorleiter Karl Heinz Theobald ein Probenwochenende in der Jugendherberge in Diez. Von Freitag bis Sonntag war intensives Proben angesagt.

Am Samstagvormittag studierten wir mit J. Hatch, einem bekanntem Idsteiner Jazzmusiker, ein neues Lied ein. Alle Sängerinnen und Sänger waren wie immer mit viel Freude und Enthusiasmus dabei.

Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir die Pausen in der Diezer Altstadt. Die Abende verbrachten wir in gemütlicher Runde mit viel Spaß und Gesang .

Wir freuen uns, die eingeübten Stücke in unserer Gemeinde präsentieren zu dürfen.

Für den Chorbeirat  
Karin Künzel



Foto: Karin Künzel

## Liebe Gemeindemitglieder,

ich möchte mich herzlich für die Spenden für die Tombola, die Kuchen-spenden und die Mitarbeit anlässlich unseres vorweihnachtlichen Basars bedanken.

Der Basar ist eine langjährige Tradition in unserer Gemeinde und ich freue mich immer wieder mit wieviel Engagement so viele Menschen mitarbeiten. Ohne unser großes Team wäre das alles nicht möglich, den verschiedenen Institutionen eine Spende zukommen zu lassen.

Unsere Spende kommt dieses Mal dem Diakonieförderverein zugute. Wir freuen uns, ihm einen Scheck über 3155,26€ überreichen zu können.

Für das Team  
Karin Künzel



## Einführungsgottesdienst Pfrin. Dr. Tabea Kraaz

Seit 1. November bin ich im Dienst, bei Ihnen in Idstein. Am 1. Advent wurde ich segensvoll von Dekan Klaus Schmid ins Amt als Pfarrerin bei Ihnen eingeführt. Ich möchte mich sehr herzlich beim Kirchenvorstand für das Vertrauen bedanken, das Sie mir ausgesprochen haben. Seite an Seite können wir viel Gutes für die Gemeinde bewirken und ich blicke der weiteren Zusammenarbeit mit viel Vorfreude entgegen.

Danke an Pfarrerin Dr. Opel-Koch und Dekanatskantor Carsten Koch für die ersten kollegialen Schritte gemeinsam, die sehr viel Lust auf Weiteres machen. Danke auch an Küsterin Eva Häring-Neumann und Gemeinsekretärin Anna Blümm fürs freundliche Willkommen.

Danke nicht zuletzt auch an Sie als Gemeinde. Viele von Ihnen haben mir bereits gute Worte zugesprochen und ich merke: Ich fühle mich richtig, hier bei Ihnen. Das ist für mich ein wahrer Segen.

Gott spricht zu Abraham: „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“ (Genesis 12,2) Lassen Sie uns einander in Begegnung, Gespräch und gemeinsam erlebter Zeit zum Segen werden.

Eine schöne Gelegenheit dafür sind sicher die Vortragsabende, die ich in der Fastenzeit plane (14.3, 28.3. und 11.4. jeweils um 19:30). Sie nehmen mein Doktorarbeitsthema „Wunder und Glaubenswelt bei Martin Luther“ auf. Ich würde mich über Ihre Teilnahme sehr freuen!

*Pfrin. Dr. Tabea Kraaz*



Fotos: Dr. Daniela Opel-Koch

## Gesucht:

Helfer für den Sicherheitsdienst bei Konzerten und Veranstaltungen in der Unionskirche

Wenn Sie schon mal bei einem Konzert in der Unionskirche waren, sind Sie bestimmt von netten Menschen an der Tür begrüßt worden, ggf. wurde Ihre Karte kontrolliert und Ihnen wurde auch der richtige Weg zu Ihrem Platz gezeigt.

All diese Leute sorgen für einen reibungslosen Ablauf unserer Veranstaltungen und sie achten auch auf Ihre Sicherheit.

Leider ist diese Freiwilligen-Truppe nicht allzu groß, so dass wir dringend Verstärkung suchen!

Wenn Sie sich also vorstellen können, bei unseren Veranstaltungen zu helfen, dann melden Sie sich gerne bei mir unter [jutta.koch@idsteinerkantorei.de](mailto:jutta.koch@idsteinerkantorei.de).

Herzlichst  
Jutta Koch

Wir haben jetzt auch eine digitale Litfaßsäule, unseren eigenen WhatsApp-Kanal.

Alle Veranstaltungen, die in Kürze in der Gemeinde stattfinden, können Sie und Ihr jetzt bequem einfach abonnieren. Die Plakate sind dann auch ganz einfach in Eurem persönlichen Status zu teilen.

Abonniere den Kanal Evangelische Kirchengemeinde Idstein auf WhatsApp: <https://whatsapp.com/channel/0029Vb4cSp59PwUd6Lb163T>



## Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024 / 25

Allafranchino, Liam | Bauch, Jona Hendrik | Biehn, Karlotta Josefine  
Bletz, Anna Emilia | Blum, Hannah Desiree | Brauer, Viktoria | Eby, Yara  
Eckhardt, Can | Ferchau, Laura | Friederichs, Nils Johann | Geppert, Carolina  
Graßmann, Ben | Herkenhoff, Sophia | Hildebrandt, Helena Theresa  
Karmrodt, Marie Klara | Kersch, Felix Johann James | Keßler, Nelly Carina  
Kohl, Julia Antonia | Koschinsky, Samuel | Kühl, Julius | Linke, Fynn Leon  
Mager, Phil | Maurer, Lena | Morche, Emely | Pfaff, Lena Marie  
Radau, Marlene Pia | Radau, Pauline Sophie | Rutzki, Jan Erik  
Sommer, Lara | Schaefer, Jonathan Felix | Schaueremann, Kristina  
Schlotter, Linnea Marie | Schmidt, Hanna Marie | Schwab, Lukas  
Wellnitz, Antonia

10.05.25 – 10:30 Uhr

10.05.25 – 14:30 Uhr

11.05.25 – 10:30 Uhr

## Aus dem Kirchenvorstand

### Zuwachs und Gemeindeversammlung



Foto Dr. Daniela Opel-Koch

Wir freuen uns total über den Zuwachs in unserem Kirchenvorstand. Herzlich willkommen Annemarie Ezell und Oliver Junker! Ich bin immer wieder dankbar, dass Menschen sich bereit erklären, Verantwortung zu übernehmen. Gerade in einer Zeit des Umbruchs ist es großartig, wenn viele ihre Gaben zugunsten der Kirchengemeinde einbringen.

Apropos Umbruch: Mehrfach haben wir über den Reformprozess „EKHN 2030“ berichtet. Nachdem die Kirchengemeinden Niedernhausen, Niederseelbach, Idstein und die Gesamtkirchengemeinde Lukas und Peter Wörsbachtal beschlossen haben, einen Nachbarschaftsraum zu bilden, hat sich die Steuerungsgruppe mit den Kirchenvorständen inzwischen darauf geeinigt, dass wir ab 2027 eine Gesamtkirchengemeinde

abbilden werden. Derzeit arbeitet eine kleine Gruppe an der Satzung. Mitte Februar haben sich Menschen aus den Gemeinden gemeinsam zur Gebäudebegehung aufgemacht, d.h. alle Gebäude wurden besichtigt, bewertet und kategorisiert. Bald wird es darum gehen, wie und wo das Gemeindebüro installiert und aufgestellt werden wird.

Über all diese Dinge möchten wir Sie gerne informieren und stehen für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Im Rahmen einer **Gemeindeversammlung am 09.03.2025** nach dem Gottesdienst haben Sie Gelegenheit, sich auf den neusten Stand zu bringen und auch alle anderen Bedarfe und Anliegen zu platzieren.

Für den KV,  
*Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch, stellvertretende Vorsitzende*

## „Die Neuen“ im Kirchenvorstand

Ich bin 35 Jahre alt und wohne seit 11 Jahren mit meiner Familie in Idstein.

Frau Dr. Daniela Opel-Koch hat meinen Mann und mich 2017 getraut, sowie unsere beiden Kinder 2015 und 2018 getauft. Die ein oder anderen Eltern kennen mich bereits von der Kinder-Kirchen-Freizeit oder vom Krippen-Musical, wo ich helfe und selbst mitsinge. Musik & Jugend stellen zwei Teile meiner favorisierten Arbeit in der Kirche dar. In diesen beiden Bereichen, aber auch in vielen weiteren, hat unsere Kirchengemeinde einiges zu bieten und ich empfinde die Gemeindegarbeit als großes Glück. Nehmen sie den Gemeindebrief doch heute Mal zum Anlass, auf Entdeckungstour zu gehen. Bestimmt ist eine (oder zwei oder drei...?) Veranstaltung(en) dabei, deren Eintrag in den privaten Terminkalender lohnenswert sein wird.

Ich freue mich darauf, im Laufe meiner Amtszeit als Kirchenvorsteherin die Mitglieder und Facetten unserer außergewöhnlichen Kirchengemeinde näher kennenzulernen.

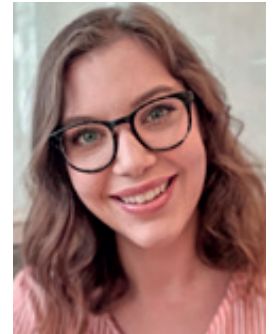
Ich freue mich auf Sie, liebe Leserinnen und Leser,  
*Ihre*

*Annemarie Ezell*

Mein Name ist Oliver Junker. Ich bin 60 Jahre alt und wohne am König-Adolf-Platz in Idstein. Ich habe zwei Söhne, 32 und 22 Jahre alt. Ich freue mich, bei der Ev. Kirchengemeinde mein Knowhow als Forstwirt und meine Erfahrungen aus 25 Jahren im Haus- und Gartenservice im Bauausschuss anbringen und umsetzen zu können.

Ich freue mich auf die Arbeit im Kirchenvorstand, auch weil mir die Unionskirche sehr am Herzen liegt. Wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt, bin ich gern ansprechbar nach dem Gottesdienst oder im Kirchcafé und gebe auch gern weitere Auskünfte über mich und meine Person. Ich freue mich immer über einen netten Plausch.

*Ihr/Euer Oliver Junker*



## Förderkreis Kirchenmusik (FKM) e.V.

Kirchenmusik in Idstein findet seit Jahren auf hohem Niveau statt – sowohl in der evangelischen Unionskirche als auch in der katholischen Kirche St. Martin. Konzerte mit Werken der großen Komponisten aus den Epochen vom Barock bis in die Moderne finden regelmäßig ein großes Publikum aus der Stadt und der Region.

Nicht nur engagierte Sänger und professionelle Kantoren vor Ort, sondern auch Orchestermusiker und Profi-Sänger, die für die Konzerte z.B. der Idsteiner Kantorei, des Chors St. Martin und des Kammerchors Martinis von außerhalb dazu kommen, tragen zum Gelingen der Konzerte bei. Um all dies zu finanzieren, braucht es Menschen, Firmen und Institutionen, die im Hintergrund wirken und mit finanziellen Mitteln die musikalische Arbeit unterstützen. Nur so ist es möglich, dass Kirchenmusik in Idstein auf gleichbleibend hohem Niveau und mit überregionaler Bedeutung stattfinden kann.

Seit 1972 unterstützt der Förderkreis Kirchenmusik Idstein e.V. die musikalischen Aktivitäten der beiden Kirchengemeinden und ihrer Kantoren Carsten Koch und Franz Fink, die mehrmals im Jahr große Konzerte erarbeiten und Gottesdienste musikalisch gestalten.

Der Förderkreis ist vom Finanzamt Bad Schwalbach als gemeinnützig anerkannt, sämtliche Zuwendungen an ihn sind steuerlich absetzbar. Der Jahresbeitrag beträgt mindestens 15 Euro, die Festlegung des Beitrags aber bleibt jedem Mitglied überlassen.

Sie können uns auch mit Einzelspenden unterstützen – nutzen Sie die nachfolgende Bankverbindung bei der Wiesbadener Volksbank:

Förderkreis Kirchenmusik (FKM) e.V., IBAN: DE25 5109 0000 0069 0363 09

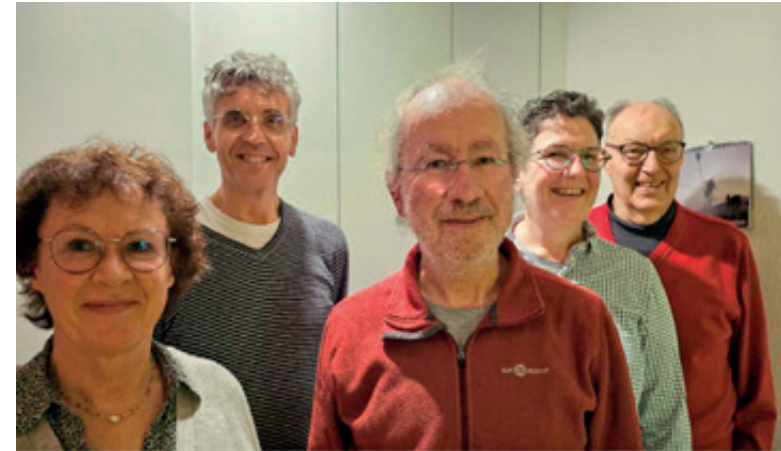
Für Beiträge bis 300 € genügt Ihr Kontoauszug als Beleg, für höhere Beiträge und auf Wunsch stellen wir selbstverständlich Spendenbescheinigungen aus.



Unsere Adresse im Internet:  
[www.idsteiner-kantorei.de/fkm](http://www.idsteiner-kantorei.de/fkm)

Es würde mich sehr freuen, Sie für eine Mitgliedschaft oder Spende gewinnen zu können.

*Ihr Dr. Olaf Brünger,*  
Vorsitzender des Förderkreises Kirchenmusik e.V.  
E-Mail [fkf@idsteiner-kantorei.de](mailto:fkf@idsteiner-kantorei.de)



Vorstand des FKM,  
v.l.n.r.:  
Veronika Ackva,  
Tom Roels,  
Olaf Brünger,  
Jutta Koch,  
Karlheinz Theobald  
(Bild: Andreas Koch)

## Wechsel beim Förderkreis Kirchenmusik e.V.

Seit 1972 unterstützt der ökumenische Förderkreis Kirchenmusik Idstein e.V. die musikalischen Aktivitäten der beiden großen Idsteiner Kirchengemeinden.

In der Jahresmitgliederversammlung am 10. Dezember 2024 haben alle Anwesenden dem Vorsitzenden Dr. Dietrich Pradt, der nicht mehr für eine erneute Wiederwahl kandidierte, für sein langjähriges Engagement gedankt. Als neuen Vorsitzenden hat die Versammlung den Beiratssprecher der Idsteiner Kantorei, Dr. Olaf Brünger, gewählt. Ebenfalls wurde als weiteres Vorstandsmitglied neu Tom J. Roels aufgenommen. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt: Karlheinz Theobald als stellvertretender Vorsitzender, Veronika Ackva als Schriftführerin und Jutta Koch als Kassenwartin.

Die Kirchenmusik in Idstein kann im derzeitigen Umfang nur beibehalten werden, wenn weitere Mitglieder oder auch Spenden gewonnen werden können, da das Engagement von Orchestermusikern und Solisten teurer wird, beide Kirchen aber nur begrenzte Sitzmöglichkeiten bieten. Der Förderkreis Kirchenmusik ist bestrebt, seinen Beitrag zur Weiterführung der Angebote zu leisten.

*Dr. Olaf Brünger*

## Warenhaus der Flüchtlings- und Integrationshilfe Idstein e.V. bekommt neuen Standort!

Nach längerem Suchen nach Räumen für ein neues Warenlager für die Flüchtlings- und Integrationshilfe Idstein e.V. haben erfreulicherweise Landrat Sandro Zehner und Bürgermeister Christian Herfurth entschieden, dass in Kürze wieder ein Warenlager zur Verfügung steht. Ferner haben sich auch 2300 Idsteiner Bürger per Unterschriftenaktion für ein neues Warenlager ausgesprochen. Das neue Lager hat weitaus weniger Fläche, so dass sämtliches Verpackungsmaterial wieder mitgenommen werden muss.

„Dieses Lager mit gespendeter Kinder- und Erwachsenenkleidung sowie Hausrat hat unglaublich vielen Menschen geholfen,“ so die Vorsitzende des Vereins, Monika Wolff.

Der Eröffnungstermin und die Adresse werden in Kürze von der Flüchtlingshilfe und den Medien bekannt gegeben!

Es können dort tragbare Kleidung und Hausrat für Bedürftige abgegeben werden. Wer Möbel weitergeben möchte, kann Fotos der Möbel an folgende E-Mail-Adresse senden.

fluechtlingshilfeidstein@gmx.de

Hier werden dann die Fotos des Mobiliars per Kleinanzeige inseriert.

Herzlichen Dank unserem Landrat und herzlichen Dank unserem Bürgermeister!

*Traudel Hermann*

## Delegation fliegt in unsere Partnergemeinde nach Tansania

Im Herbst 2025 ist es wieder soweit: Eine Delegation aus Idstein wird unsere Partnergemeinde in Moshi/Tansania am Fuße des Kilimandscharo besuchen. Die Delegation wird sich vom Fortschritt verschiedener Projekte ein Bild machen und mit unseren Partnern in Tansania erörtern, was in Angriff genommen werden soll und wie wir Idsteiner unterstützen können.

Im nächsten Gemeindebrief werden wir unsere Delegation und das Programm für die Reise im Einzelnen vorstellen. Wenn Sie schon jetzt unsere Partnerschaft finanziell unterstützen wollen, können Sie eine Spende auf das allgemeine Konto unserer Kirchengemeinde mit dem Verwendungszweck "Moshi" überweisen. Alle Spenden kommen zu 100% in Moshi an.



MONATSSPRUCH MAI 2025

**Zu dir rufe ich, HERR;  
denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen,  
die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld  
verbrannt.**

**Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend  
zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet**

*Ps 16,11 (L)*



## Das Gemeindejahr 2024 in Zahlen

Im vergangenen Jahr wurden **110** Gottesdienste gehalten. Dazu zählen Andachten, Jugendgottesdienste, Kinderkirche, Familien-Gottesdienste und Gottesdienste im Phönix-Seniorenzentrum.

Ende 2024 zählte unsere Kirchengemeinde ca. **3.492** Mitglieder.

Amtshandlungen:

- 35 Taufen**
- 24 Trauungen**
- 49 Konfirmationen**
- 40 Bestattungen in Idstein**

- 9 Kircheneintritten standen**
- 97 Kirchengenaustritte gegenüber.**

In unserer Kirchengemeinde waren **160** Mitarbeiter überwiegend ehrenamtlich tätig.

**620** Geburtstagsgrüße wurden an unsere Senioren über 75 verschickt.

*Anna Blümm*

**Brot  
für die Welt**

### Brot für die Welt in Zahlen - 2024

6 Spendentütchen

Spendentütchen 345,--€

Überweisungen 2.125,--€

GESAMT 2.470--€

## Notfallseelsorge Rheingau-Taunus e.V.

Die Notfallseelsorge Rheingau-Taunus e.V. wurde 2004 als Teil des Dekanats Rheingau-Taunus gegründet und ist mittlerweile ein eigenständiger Verein mit Bindung an das Dekanat und den Rheingau-Taunus-Kreis. Eng zusammen arbeiten wir mit den Einsatzkräften von Rettungsdiensten, Feuerwehr und Polizei.

An 365 Tagen im Jahr ist die Notfallseelsorge Rheingau-Taunus rund um die Uhr einsatzbereit. 20-25 Notfallseelsorger:innen leisten im gesamten Rheingau-Taunus-Kreis "Erste Hilfe für die Seele". Circa 100 Mal im Jahr begleiten und betreuen wir Menschen in Krisensituationen und bei Unglücksfällen, beispielsweise nach häuslichen Todesfällen, Suizid, Überbringung einer Todesnachricht, Unfällen oder Bränden. Als Teil der Rettungskette sind wir auch bei Großschadenslagen im Einsatz.

Wir sind ehrenamtliche Mitarbeitende aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen, die alle eine spezielle Ausbildung absolviert haben und regelmäßig an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen teilnehmen. Ein Teil des Teams verfügt über eine zusätzliche Ausbildung für die Betreuung von Einsatzkräften (Stressbewältigung nach belastenden Ereignissen).

Haben Sie Interesse an einer Mitarbeit bei uns? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns über Unterstützung und informieren Sie gerne über Ausbildungskurse!

Informationen finden Sie unter <https://nfs-rheingau-taunus.de/>

*Christian Weise*



Foto Notfallseelsorge Rheingau-Taunus e.V.

## Zurück ins Leben: HALT suchen – Zuwendung erfahren...

Manchmal bieten Bahnreisen ungeahnte Einblicke in das Leben unserer Mitmenschen. So wurde ich kürzlich, während einer Zugreise, unbeabsichtigt Zuhörer einer laufenden Unterhaltung. Dabei erfuhr ich vom Ruhestand eines Mitreisenden, von der Pflege und Begleitung seiner Frau und ihrem Heimgang; einem Leben allein, ohne einen tragfähigen Freundeskreis und Ähnlichem mehr (...). Und ich vernahm folgende Frage: „... Wie geht es Ihnen denn damit, morgens allein zu frühstücken?“ Es folgte ein kurzes Schweigen, dann die Antwort: „Neben vielem Alltäglichen fehlt mir gewiss auch unser gemeinsames Frühstücksritual sehr. Es war für uns stets ein guter, harmonischer Start in den Tag, über vierzig Jahre lang...“

Ich versetzte mich gedanklich in die Lage des Mitreisenden: alt zu sein und allein zu leben, sich zudem inmitten einer Trauerphase zu befinden und obendrein so gut wie keine sozialen Kontakte zu haben? Dieses „Paket“ warf Fragen auf: Würde jener ältere Herr überhaupt neuen Halt und Orientierung finden können? Und falls ja, wie und wodurch? Nach der Zeit intensiver Trauer würde ihm erkennbar eine größere Herausforderung bevorstehen: seine Bereitschaft zu erneuter Öffnung; quasi zu einem „Wieder-Aufstehen“ und „Sich-Hinwenden“ zu verständnisvollen, hilfsbereiten Mitmenschen.

Leicht gesagt, mögen sie liebe Leserinnen und Leser an dieser Stelle denken. Und zugleich wird klar: In Zeiten, in denen unser Leben „rund läuft“, erscheint uns stabiler HALT durch unsere Familie, durch Nachbarn, Freunde und Bekannte geradezu selbstverständlich zu sein.

Einsamen, trauernden und alleinlebenden Mitmenschen hingegen fehlt genau dieses stabile, soziale Umfeld. Infolgedessen isolieren sie sich häufig. So sind sie mitunter im Alltag kaum wahrnehmbar unterwegs. Derartige Lebenssituationen zu erkennen, inmitten unserer rastlosen Gesellschaft, wird zunehmend schwieriger.

Als Christinnen und Christen hielten wir es, auch in diesem konkreten Fall, geradezu für unabdingbar, sich im Gebet vertrauensvoll an Gott zu wenden, um ihm seine Ängste, Sorgen und Nöte vorzutragen (...). Bei Matt-

häus 7, Verse 7-8, ermutigt Jesus zum Gebet. „Bittet, so wird euch gegeben, sucht, dann werdet ihr finden; klopft an, dann wird euch geöffnet! Denn wer bittet, der empfängt; wer sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird geöffnet.“ Welch ein ermutigender Hinweis, Lösungen zu erbitten und sich aufzumachen, seinem Leben eine neue Richtung zu geben...

Sodann geböte ein nächster Schritt, sich wieder aktiv seinem sozialen Umfeld zu öffnen. Beispielsweise könnten Betroffene Kontakt zu Mitarbeitenden kirchlicher Einrichtungen aufnehmen; regelmäßig an Gottesdiensten teilnehmen; sich an Mitarbeiter/innen eines örtlichen Hospizvereins wenden; an Nachbarn vielleicht, mit denen sie einmal in Kontakt gewesen waren; oder auch an die Telefonseelsorge...

Bedenken wir bei alledem, dass ein „Zurück ins Leben“ eine komplexe, soziale Aufgabe ist, die aktiv gestaltet werden muss. Sie erfordert aufmerksame Mitmenschen, die willens und fähig sind, HALT-suchende Mitmenschen wahrzunehmen und sich ihnen vertrauensvoll zuzuwenden. Und ebenso den Mut der Betroffenen, die Hand zu ergreifen, welche ihnen ein mitfühlender Mensch verständnisvoll und hilfsbereit entgegenstreckt. Und sei es anfangs nur zu einem ersten, mitfühlenden Gespräch...

Herzliche Grüße,  
*Wolfgang Johann Müller*



# 8 Tage GRIECHENLAND

## Auf Apostel Paulus ' Spuren und zu antiken Stätten

Tauchen Sie in die antike Welt der Griechen ein und erleben Sie Athen hautnah. Reisen Sie auf den Spuren des Apostels Paulus und sehen Sie historische Stätten, Klöster, Tempelanlagen, Museen u. a.:

- Athen: Akropolis
- Delphi: Orakelheiligtum des Apollon
- Ossios Loukas: byzantinischer Klosterkomplex
- Meteoraklöster
- Alt-Korinth
- Kavala
- Philippi
- Veria
- Taufstelle der Lydia
- Thessaloniki

Reisezeit: 20.10. - 27.10.2025 GR5E0804KuP  
 Reisepreis: p. P. im Doppelzimmer EUR 1.940\*  
 Einzelzimmer-Zuschlag EUR 250  
 Abflug: Frankfurt/Main  
 Leitung: Pfarrer i.R. Martin Kuhlmann  
 Kontakt: 65510 Idstein  
 Telefon: 06126-9567434  
 E-Mail: kuhlmann.m@t-online.de

Anmeldung bis spätestens 20.06.2025 an ReiseMission

**Leistungen:** Flüge, Flughafen- und Sicherheitsgebühren, Übernachtung in landestypischen Mittelklasse-Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, Halbpension (Frühstück und Abendessen); deutschsprachige fachkundige Reiseleitung bis zum 7. Tag, Eintrittsgelder; Transfers, Rundfahrt und Ausflüge im modernen Reisebus lt. Programm, Klimasteuer, Informationsmaterial.

\*Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 21 Personen nicht erreicht werden, kann ReiseMission die Reise gemäß § 9 AGB am 20.07.2025 absagen.

ÄGYPTEN - ÄTHIOPIEN - ALBANIEN - ARMENIEN - ASERBAIDDSCHAN - BALTIKUM - BULGARIEN - CHILE - CHINA - FRANKREICH - GEORGIEN - GRIECHENLAND - GROSSBRITANNIEN - IRLAND - ISRAEL - ITALIEN - JORDANIEN - KROATIEN - LIBANON - MALTA - MAROKKO - MEXIKO - OMAN - ÖSTERREICH - PORTUGAL - POLEN - RUMÄNIEN - SCHOTTLAND - SKANDINAVIEN - SLOWAKEI - SARDINIEN - SCHWEIZ - SPANIEN - SÜDAFRIKA - RUSSLAND - TANSANIA - TSCHECHIEN - TUNESIEN - TÜRKEI - UNGARN - UKRAINE - USBEKISTAN - USA - ZYPERN - Kreuzfahrten u. v. m.

### GOTTESDIENSTKREISE

#### Kirche für Kinder

##### Kleine Kinderkirche (Kinder von 0-5 Jahren in Begleitung)

Einmal im Monat samstags von 10:00-11:00 Uhr im Gemeindehaus  
29.03.25; 03.05.25; 24.05.25

##### Große Kinderkirche (Kinder von 6-12 Jahren)

Einmal im Monat samstags von 11:30-13:00 Uhr im Gemeindehaus  
29.03.25; 25.04.25 (Ausnahme Freitag!); 24.05.25

Verantw.: Pfrn. Dr. Daniela Opel-Koch, Tel. 2781

##### Familiengottesdienste: 17.04.25, 19:00 Familien-Tischabendmahl;

19.04.25, 21:00 Uhr Familien-Osternacht im Freien; 21.04.25, 10:00 Uhr Familiengottesdienst am Ostermontag.

Verantw.: Pfrn. Dr. Daniela Opel-Koch, Tel. 2781

##### Ökumenischer Gottesdienst von Frauen für Frauen

Verantw.: Astrid Hamm, Tel. 0151 42357536 oder astrid.hamm@t-online.de

### KIRCHENMUSIK (Verantw.: Carsten Koch, Tel. 9595345)

#### Kinderchorprojekt Projektbezogen

Idsteiner Kantorei – mittwochs, 19:45 – 22:00 Uhr

Posaunenchor – montags, 19:30 Uhr

Verantw.: Dr. Walter Kamm, Tel. 957908

Pius Brass – alle 14 Tage donnerstags, 19:45 Uhr,

Verantw.: Dr. Walter Kamm, Tel. 957908

Gospelchor „Union Gospel Singers“ – donnerstags, 20:00 – 21:30 Uhr

Verantw.: Karlheinz Theobald, Tel. 91717

### HAUSKREISE

**Hauskreis: alle 14 Tage, montags, 19:30 Uhr,**

Kontakt: Roswitha Held Tel. 54449 oder Manfred Mantey, Tel. 955965

**Hauskreis: alle 14 Tage, mittwochs, 19:30 Uhr,**

Kontakt: Jutta Weber, Tel. 5991377 oder Klaus Herden, Tel. 0179 4581164

**Hauskreis: alle 14 Tage, dienstags, 19:00 Uhr,**

Kontakt: Waltraud Happ, Tel. 5058442 oder Sebastian Burger, Tel. 953853

**Hauskreis: alle 14 Tage, dienstags, 20:00 Uhr,**

Kontakt: Susanne Reichert, Tel. 589648 oder Markus Klein, Tel. 953845

**Hauskreis: alle 14 Tage, montags, 19:30 Uhr,**

Kontakt: Helga Walther, Tel. 989173

**Hauskreis im Kalmenhof: 14-tägig montags, 19:30 Uhr, Rudolf-Ehlers-Haus**

Kontakt: Gerold Reuter, Tel. 3566

**Hauskreisabende im Gemeindehaus** am 29.04.25 und 30.09.25 jeweils

um 19:30 Uhr für alle Interessierten

Kontakt: Marie Luise Grün-Košak, Tel. 8145

**GESPRÄCHS-, BIBEL- UND GEBETSKREISE**

**Abendsegen in der Unionskirche** am 14.03.25; 04.04.25; 02.05.25  
um 19:00 Uhr – *Kontakt: Klaus Herden, Tel. 990837*

**DIAKONISCHE DIENSTE****Besuchsdienst**

Senioren-Geburtstage ab 80 Jahre,  
Tauf-Gedenken (1. - 4. Tauftag) und Neuzugezogene;  
*Verantw.: Brigitte Krekel, Tel. 988915*

**Ökumenische Kleiderstube**

*Kontakt: Nana Schätzlein, Tel. 06124 708241*

**Vorweihnachtlicher Basar**

*Verantw.: Karin Künzel, Tel. 53624*

**Gottesdienst im Seniorenheim Vinzenz-von-Paul-Haus:**

*Verantw.: Team u. Pfarrer-Ehepaar Seinwill, Tel. 06127 993015*

**Gottesdienst im Phönix-Seniorenzentrum:**

*Verantw.: Pfrin. Dr. Daniela Opel-Koch Tel. 06126 2781*

**SPIEL UND HOBBY****Ökumenischer Handarbeitskreis**, montags, 14:30–16:30 Uhr

*Verantw.: Frau Niedziella, Tel. 4274 und Diana Ostrowski, Tel. 01516 5057059*

**ÖKUMENISCHE VERANSTALTUNGEN****Ökumene bewegt: Tänze im Kreis aus aller Welt**

Donnerstags 19:00–20:30 Uhr in St. Martin: 24.04.25; 22.05.25

Freitags 19:00–20:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus: 21.03.25

*Verantw.: Astrid Hamm, Tel. 0151 42357536 oder astrid.hamm@t-online.de,*

**FÖRDERKREISE, BESONDERE AKTIONEN**

Spendenüberweisung siehe Spendenkonten

**Förderkreis Kirchenmusik e.V.**

(Ökumenischer Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Idstein)

*Ansprechpartner: Dr. Dietrich Pradt, Tel. 57819*

**Partnerschaft Moshi**

*Ansprechpartner: Ulf Grensemann, Tel. 01515 9462090,*

*Email: ulfgrensemann@gmail.com*

Bei zugeordneten Spenden bitte den Verwendungszweck *Moshi* angeben.

**SENIORENGRUPPEN****Frauenkreis**

Der Frauenkreis trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat jeweils um 15:00 Uhr  
im Ev. Gemeindehaus bei Kaffee/Tee und Kuchen.

Gäste sind herzlich willkommen. 12.03.25; 09.04.25; 14.05.25

*Verantw.: Madeleine Kosma, Tel. 9531800*

**Taufen**

- 15.02. Carolina Geppert  
Sophia Elisa Herkenhoff  
Samuel Koschinsky  
Lena Maurer

**Bestattungen**

- 25.11. Gerda Irmgard Margarete Marie Nixdorff (93)  
27.11. Natascha Wiederspahn (38)  
03.12. Werner Ludwig Schicker (77)  
06.12. Inge Anna Schirrmeister (86)  
11.12. Franz-Jürgen Echternacht (70)  
13.12. Axel Schmidt (55)  
10.01. Ingeburg Adelgunde Schlevoigt (99)  
28.01. Erika Else Irene Kabbe (95)  
30.01. Elli Schäfer (89)  
12.02. Kurt Paul Pahlke (89)

**Trauungen**

- 15.02. Dr. Tobias Petters und Susanne Taibinger, geb. Wilhelm



Wenn Sie ein **Ehejubiläum\*** begehen und einen Gottesdienst zur Erneuerung Ihres Eheversprechens, einen Besuch der Pfarrerin oder des Pfarrers, eine Urkunde oder eine Veröffentlichung in unserem Gemeindebrief wünschen, dann melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer: 06126/2787 (Ev. Gemeindebüro) oder unter gemeindebuero@ev-kirche-idstein.de.

*Brigitte Krekel*

- \* Goldene Hochzeit – 50 Jahre, Diamantene Hochzeit – 60 Jahre  
Eiserne Hochzeit – 65 Jahre, Gnadenhochzeit – 70 Jahre



# ELIAS

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

Karola Pavone, Sopran  
Marie Seidler, Alt  
Daniel Schreiber, Tenor  
Johannes Hill, Bass

Nassauische  
Kammerphilharmonie  
Carsten Koch, Leitung

IDSTEINER   
KANTOREI

24. Mai 2025 - 19 Uhr  
25. Mai 2025 - 18 Uhr  
Unionskirche Idstein

Karten zu 30 € | 25 € | 15 € (erm. 50% Schüler | Studenten | behinderte Personen)

Kartenvorverkauf:

[www.idsteiner-kantorei.de/elias](http://www.idsteiner-kantorei.de/elias)

[www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de)

per E-Mail an: [jutta.koch@idsteiner-kantorei.de](mailto:jutta.koch@idsteiner-kantorei.de)

Bürobedarf Schneider, Idstein | sowie an der Abendkasse



[idsteiner-kantorei.de/elias](http://idsteiner-kantorei.de/elias)